

Eselwanderung Frankreich - Familientour durch das Burgund

Grundinformationen

Reise ID: 355

PDF erstellt: 06.06.2020 - 19:38 Uhr

Dauer (in Tagen): 8

Ankunft: Melay

Min Person: 1

Reisedetails

Das Brionnais im südlichen Burgund ist ein kleines verschwiegenes Fleckchen im Herzen von Frankreich und in Deutschland noch weitgehend unbekannt. Eine Eselwanderung im Burgund ist die ideale Art die liebliche Landschaft mit zahlreichen romanischen Kirchen und Kapellen und die kulinarischen Highlights der Region kennen zu lernen.

Oft entdeckt man auch kleine Dörfer mit roten Ziegeldächern und heckengesäumten Wegen. Die Landschaft ist geprägt von der Rinderzucht (die berühmten Charolais-Rinder), endlos grünen Wiesen und kleinen, klaren Bächen. Aufgrund der geringen Höhenunterschiede, zahlreichen Bademöglichkeiten und familienfreundlichen Unterkünften ist die Region bei Familien mit Kindern sehr beliebt.

Auf dieser Esel-Wanderung benutzen Sie alte Treidelpfade (Arbeitspfade entlang von Flussufern) längs des Kanals von Roanne nach Digoin.

Hervorragendes regionaltypisches Essen und komfortable, familiäre Unterkünfte runden das Erlebnis ab. Ein Highlight für Kids sind die Übernachtungen im Tipi, dem Baumhaus oder Wigwam. Bitte beachten Sie, dass diese Tour für Familien und Hundebesitzer sehr gut geeignet ist. Für Paare empfehlen wir unsere „Genießertour durch das Burgund“ mit einem angepassten Routenverlauf.

Von: 01/04/2020

Bis: 31/10/2020

Preis DZ: 895€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 215€

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise

Individuelle Anreise nach Melay. Sollten Sie mit der Bahn anreisen, können wir eine Abholung organisieren (nach vorheriger Absprache, gegen Aufpreis). Stimmen Sie sich doch mit einem Burgunder-Wein und Baguette auf die kommenden Tage ein!

2. Tag: Melay - Iguerande (13 km)

Nach dem Frühstück folgt die Einweisung in die Handhabung des Esel. Die Wandertage beginnen mit einer sehr abwechslungsreichen Landschaft. Sie wandern zunächst auf den Treidel-Pfaden entlang des Kanals. Ein sanfter Start, der Sie zu einer Picknick-Pause an den Teichen von Lapillonne mit einem Observationsplatz für die dort heimischen Kleintiere und Vögel. Es geht entspannt weiter bis zur wunderbaren Loire, die Sie über eine Brücke überqueren um dann einem kleinen Pfad zwischen zwei Hügeln zu folgen, der Sie zu Ihrem heutigen Etappenziel bringen wird.

3. Tag: Iguerande - Saint Julien de Jonzy (11, 12 oder 14,5 km)

Es geht auf diesen angenehmen Wanderwegen weiter und durchqueren die grüne Hügellandschaft des Brionnais, die vereinzelt von Wäldern unterbrochen wird. Sie wandern auf den kleinen Pfaden von Iguerande und Saint Bonnet de Cray und beenden Ihren heutigen Weg durch den „Wald der Unzertrennlichen“, wo eine Esche und eine Eiche für immer miteinander verwachsen sind. Wegen der Hügel und Täler wird diese Region auch die Schweiz des Brionnais genannt. Sie übernachten in einem Wigwam oder Familienzimmer (je nach Verfügbarkeit) im Gäte in Saint Julien de Jonzy.

4. Tag: Saint Julien de Jonzy - Vauban (10, 12 oder 14 km)

Am dritten Wandertag verlassen Sie die Höhen von Saint Julien de Jonzy und finden sich kurz darauf im Tal der Bézo wieder, einem hübschen kleinen Flusslauf inmitten der Wiesen und Weiden.

Unterwegs werden Sie häufig den hier heimischen und für ihr sehr gutes Fleisch bekannten Charolais-Rindern begegnen, die hier friedlich auf den Weiden stehen. Heute übernachten Sie im Tipi oder Blockhaus auf einem kleinen, familienfreundlichen und sehr komfortablen Campingplatz mit Spielplatz, kleinem Pool (Juli / August) und Sauna. Sehr gepflegte gemeinschaftliche sanitäre Anlagen und Aufenthaltsraum.

5. Tag: Vauban - Vareilles (12 oder 14 km)

Der vierte Wandertag führt Sie mitten ins Herz des Brionnais nach Saint Christophe en Brionnais, dem Ursprung der Charolais-Rinder. Die Weiden sind hier, typisch für diese Region, von Kreuzen und Hecken gesäumt. Höhenunterschiede gibt es heute kaum. Überlassen Sie sich Ihren Träumen inmitten der ruhigen, grünen Landschaft, den Rhythmus der Zeit geben die Schritte Ihres Esels vor. Ihre Kinder werden die heutige Übernachtung in einer Baumhütte inmitten eines kleinen Waldes lieben!

6. Tag: Vareilles - Saint Julien de Jonzy (14 km)

Heute führt Sie der Weg wieder Richtung Saint Julien de Jonzy durch die „kleine Schweiz“ des Brionnais. Ein Tag mit einigen Aufstiegen und Abstiegen entlang der sanften, grünen Hügel, die dem Auge schmeicheln. Sie übernachten in einem sehr familienfreundlichen Gästehaus mit selbstgemachtem Sirup und Marmeladen zum Frühstück.

7. Tag: Saint Julien de Jonzy - Melay (14 km)

Zu Beginn der heutigen Esel-Wanderung können Sie die Kirche von Saint Julien de Jonzy besichtigen, die für ihr romanisches Portal aus dem 12. Jahrhundert berühmt ist. Im weiteren Tagesverlauf genießen Sie die Natur und Stille der Landschaft. Es geht durch verschiedene Wälder, nach dem letzten Wald können Sie den ökologisch produzierten „Wein der Fossilien“ im

wunderschönen Weinkeller von Jean Claude probieren. Gerne informieren Sie unsere Partner vor Ort über die Öffnungszeiten. Zum Glück verläuft der weitere Weg ohne größere Schwierigkeiten und Sie erreichen bald die Höhen von Iguerande, wo Sie die letzte Wanderung mit der Besichtigung der herrlichen romanischen Kirche von Iguerande mit angeschlossenem Museum beschließen können, die über dem Tal der Loire thront. Der Ausblick über das Flusstal ist bezaubernd, Sie sollten sich ihn nicht entgehen lassen und sich Zeit nehmen, anschließend ist es nicht mehr weit bis Sie wieder am Eselhof in Melay ankommen.

8. Tag: Abschied

Nach dem Frühstück heißt es heute Abschied nehmen von Ihrem treuen vierbeinigen Weggefährten und dem Burgund bevor die individuelle Abreise erfolgt. Ihre Kinder werden die süßen Tiere sicher noch eine Weile sehr vermissen! Vielleicht kommen Sie im nächsten Jahr wieder?

Leistungen

Übernachtung in familienfreundlichen Landunterkünften im Doppel-/Familienzimmer, Tipi, Wigwam, Blockhütte oder Baumhaus

Vollpension (Frühstück, Picknickpaket, Abendessen)

Einweisung in die Handhabung des Esels

Gepäcktransport durch den Esel

Informationsmappe

Routenbeschreibung

Nicht im Preise enthalten

individuelle An-/Abreise

nicht genannte Verpflegung

Generelle Hinweise

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich, bitte informieren Sie uns rechtzeitig vor der Anreise falls Sie nicht mit dem Auto anreisen, damit wir Ihnen bei der Reiseplanung behilflich sein können und ggfs. einen Transfer ab der nächstgelegenen Bushaltestelle organisieren können.

Familien- und Hunde Tour, mit durchschnittlicher Kondition machbar (Kinder ab ca. 4 J.), dennoch gibt es auch einige kurze und steilere An-/Abstiege. Auf den geraden Abschnitten können Kinder bis 40 kg bei Bedarf auf dem Esel reiten (das Gepäck muss dann entsprechend abgenommen und von Ihnen selbst getragen werden).

Sie lernen Land und Leute kennen.

Es sind täglich Abkürzungen möglich.

Zusatznächste am Anfang oder Ende der Reise buchen wir auf Wunsch gern für Sie.